

# RS Vwgh 1990/9/25 90/02/0050

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.09.1990

## Index

40/01 Verwaltungsverfahren

90/01 Straßenverkehrsordnung

## Norm

StVO 1960 §52 lit a Z10a idF 1976/412;

VStG §29a;

## Rechtssatz

Selbst wenn auf Grund der verhältnismäßig hohen Wahrscheinlichkeit, daß der Lenker des Kfz, dem die Begehung einer Übertretung nach § 52 lit a Z 10a StVO vorgeworfen wird, zugleich der Zulassungsbesitzer ist (Hinweis E 6.2.1989, 88/10/0026), bereits ein Tatverdächtiger vorgelegen ist, kann sich die Übertragung der Zuständigkeit nach § 29a VStG nur auf ein gegen diese Person zu führendes Verwaltungsstrafverfahren beziehen. Nur in Ansehung des Zulassungsbesitzers kann mit einiger Wahrscheinlichkeit aus dem Kennzeichen des Kfz auf eine Wohnsitzbehörde iSd § 29a VStG geschlossen werden.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1990:1990020050.X01

## Im RIS seit

11.07.2001

## Zuletzt aktualisiert am

11.05.2010

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)